



Fachkliniken Wangen

Anschrift: Am Vogelherd 14 • 88239 Wangen
 Telefon: +49 (0) 7522 797-1218 Telefax: +49 (0) 7522 797-1192
 E-Mail: info@fachkliniken-wangen.de
 Internet: www.fachkliniken-wangen.de • www.wz-kliniken.de

Fachkliniken Wangen

Klinik für Kinder und Jugendliche
 mit Atemwegserkrankungen und Allergien

Die Station

■ In der Kinderklinik betreuen wir Kinder vom ersten bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.

Die Unterbringung erfolgt in 2- und 3-Bett-Zimmern, teilweise mit Begleitperson (Rooming-in).

Ein Spielzimmer für Kleinkinder, das auch als Aufenthaltsraum für Begleitpersonen nutzbar ist, sowie ein Multifunktionsraum (Aufenthalts-, Ess- und Schulraum) für Schulkinder und Jugendliche bieten Möglichkeiten zum Rückzug und zur Freizeitgestaltung.

Direkt auf der Station befinden sich auch Räume für Krankengymnastik/Physiotherapie/Inhalation und Überwachung.

Auf Wunsch kann gegen Gebühr ein Telefon am Bett zur Verfügung gestellt werden. ■

Das Team

■ Auf der Station arbeiten Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin, Kinderkrankenschwestern und Kinderkrankenpfleger, sozialpädagogische Mitarbeiter, eine Physiotherapeutin, eine Psychologin und ein Oecotrophologe im Behandlungsteam eng zusammen. ■

Angebote für Begleitpersonen / Rooming-in

Wir bemühen uns, bei jüngeren Kindern eine Begleitperson bzw. einen Elternteil im Patientenzimmer (Liege) unterzubringen. Ziele sind:

- die Einbindung der Eltern aus seelischen Gründen,
- die Begleitung des Kindes bei diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen,
- eine gezielte und persönliche Beratung, Anleitung, und Schulung.

Die Begleitpersonen werden in den Stationsablauf eingebunden. Ein Aufenthaltsbereich für Begleitpersonen steht auf der Station zur Verfügung.

Der Weg zu uns:
Telefon +49 (0) 7522 797-1480

■ Die Einweisung erfolgt mit dem üblichen Einweisungsschein für die stationäre Krankenhausbehandlung. Um bei den teils speziellen Fragestellungen die bestmögliche Versorgung zu garantieren, bitten wir um vorherigen telefonische Kontaktaufnahme mit unserem Stationsarzt über Telefon +49 (0) 7522 797-1480. ■

Weitere Ansprechpersonen:
 Dr. Wolfgang Franck, Telefon +49 (0) 7522 797-1482



Schwere Neurodermitis
 Stationäre Krankenhausbehandlung



Liebe Leserin, lieber Leser

die Kinderklinik der Fachkliniken Wangen ist spezialisiert auf den Bereich der Neurodermitisdiagnostik und Neurodermitistherapie, insbesondere:

- Diagnostik von schubauslösenden Faktoren
- gemeinsame Festlegung eines klaren Therapieplanes
- Anleitung und Schulung der Patienten und Eltern in Hautpflege und ganzheitlichem Umgang mit der Erkrankung
- Feststellung notwendiger und Vermeidung nicht sinnvoller Diäten
- Ernährungsberatung
- psychologische Beratung
- Kindgerechte Umgebung und Betreuung

- Neurodermitis ist die häufigste chronische Hauterkrankung bei Kindern und Jugendlichen. Insbesondere Säuglinge und Kleinkinder sind betroffen. In dieser Altersgruppe ist sie die häufigste chronische Erkrankung.

Die Diagnose Neurodermitis bedeutet für den Patienten und seine Familie einen erheblichen Einschnitt in die bisherige Lebensweise und häufig eine deutliche Einschränkung der sozialen Teilhabe. Dies führt oft zu einem erheblichen Leidensdruck seitens des Kindes und seines familiären Umfeldes.

Hinzu kommt die Tatsache, dass es sich gerade bei der Neurodermitis um eine prinzipiell nicht heilbare (aber gut behandelbare) Erkrankung mit einer nahezu unüberschaubaren Anzahl an Heil- und Therapieverfahren handelt. Dies führt zusätzlich zu erheblicher Verunsicherung der Betroffenen.

Hieraus resultieren ständig wechselnde, teils sinnvolle, teils umstrittene Diagnose- und Therapieverfahren sowie zum großen Teil unnötige, manchmal sogar gefährliche Diäten. ■

- Insbesondere bei schweren Verläufen und bei unklaren Therapiestrategien, aber auch bei unklaren Situationen bzgl. der Ernährung kann ein stationärer Aufenthalt viel Ruhe und Klarheit bringen.

Dies gilt nicht nur für die betroffenen Familien, sondern auch für die behandelnden Kinder- und Jugendärzte bzw. Hausärzte.

Die medizinische Verantwortung tragen in der Behandlung von Neurodermitis erfahrene Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin mit der Zusatzbezeichnung Allergologie und der zusätzlichen Qualifikation als Neurodermitistrainer. Letzteres trifft auch für die mitbetreuende Psychologin, die Ernährungsfachkraft sowie die Pflegefachkräfte zu. ■

Das diagnostische Angebot:

Allergietestungen

- RAST-Test
- Pricktest, Prick-to-Pricktest
- Atopie-Patchtest (APT)

H2-Atemtest

orale Nahrungsmittel-Provokationen

- offene Provokation
- doppelblind-placebokontrollierte Provokation
- Provokationen mit Pseudoallergenen

Klinisch-chemisches Labor

Bakteriologisches Labor

bedarfswise alle weiteren Untersuchungen aus dem Bereich der Allergologie und Kinderpneumologie

Das therapeutische Angebot:

- Anleitung in der spezifischen Hautpflege –Basispflege und Wirkstoffpflege
- ggf. Eliminationsdiät
- Nahrungsmittelprovokation
- Ernährungsberatung
- ggf. psychologische Beratung
- krankheitsspezifische Schulung